

Origami-Häschen zu Ostern



Das brauchst du:

pro Hase ein quadratisches Blatt (ca. 18x18 cm)

TIPP

Als Papier kannst du bereits verwendetes Geschenkpapier benutzen. Dieses hat ein schönes, buntes Muster und lässt den Origami-Hasen noch niedlicher erscheinen. Zudem hat es eine optimale Stärke zum Basteln.



Schritt 1:

Schneide das Geschenkpapier quadratisch zurecht. In diesem Fall ist das Papier 18x18 cm groß.



Schritt 2:

Falls das Papier sehr zerknüllt ist, bügler es vor dem Basteln, damit die Knicke besser sichtbar sind. Lege ein Küchenhandtuch dazwischen. Es geht aber auch ohne bügeln!

**Schritt 3:**

Lege die Seite nach unten, welche hinterher das Äußere des Hasen sein soll. Dieser Hase wird also bunt und nicht blau.

**Schritt 4:**

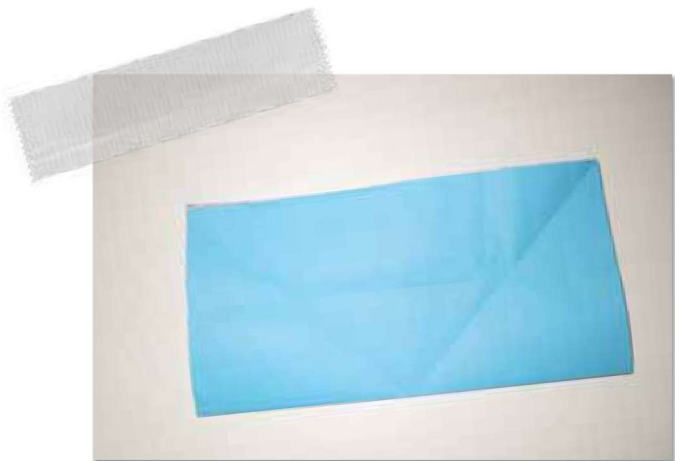
Falte das Papier zu einem Dreieck. Dann öffne das Papier wieder.

**Schritt 5:**

Jetzt mach dies auch mit den anderen beiden Ecken. Dann öffne das Papier ebenfalls wieder.

**Schritt 6:**

Lege das Blatt nun mit der Seite nach oben, welche später beim Hasen außen sein soll.

**Schritt 7:**

Falte nun zwei Kanten aufeinander, sodass ein Rechteck entsteht. Öffne das Papier wieder.

**Schritt 8:**

Dies machst du auch mit den anderen beiden Kanten.

**Schritt 9:**

Öffne das Papier wieder. Nun lege dein Blatt wieder mit der Seite nach unten hin, die später beim Hasen außen sein soll.

**Schritt 10:**

Jetzt nimmst du die linke Seite und faltest sie nach unten auf die untere Kante.

**Schritt 11:**

Das Gleiche machst du auch mit der rechten Seite.

**Schritt 12:**

Drücke nun deine Bastellei so zusammen, dass die Form eines Dreiecks entsteht. Streiche alle Seiten glatt.

**Schritt 13:**

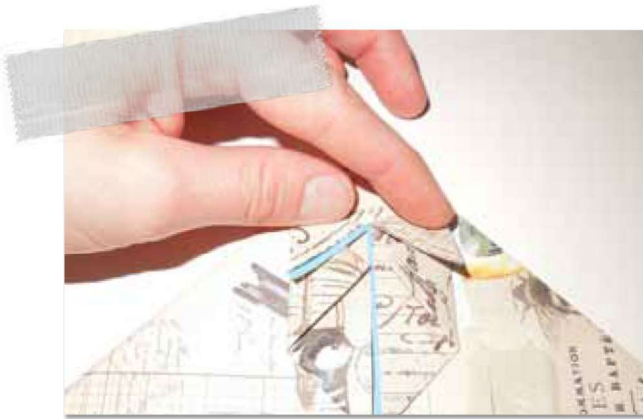
Knicke jetzt die obere, rechte Lage zur Spitze der Bastellei.

**Schritt 14:**

Mach das auch mit der linken Seite.

**Schritt 15:**

Klappe nun die Spitzen der beiden kleinen Dreiecke bis zur Mittellinie.

**Schritt 16:**

Die beiden oberen Spitzen der Basterei klappst du nun nach unten.

**Schritt 17:**

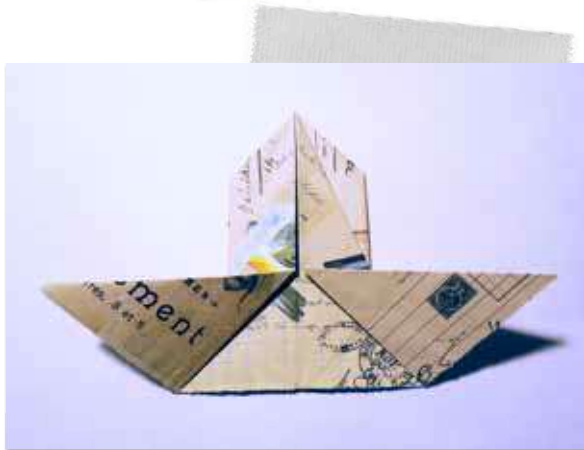
Schieb die beiden oberen Spitzen aus Schritt 16, unter die zwei unteren kleinen Dreiecksspitzen aus Schritt 15.

**Schritt 18:**

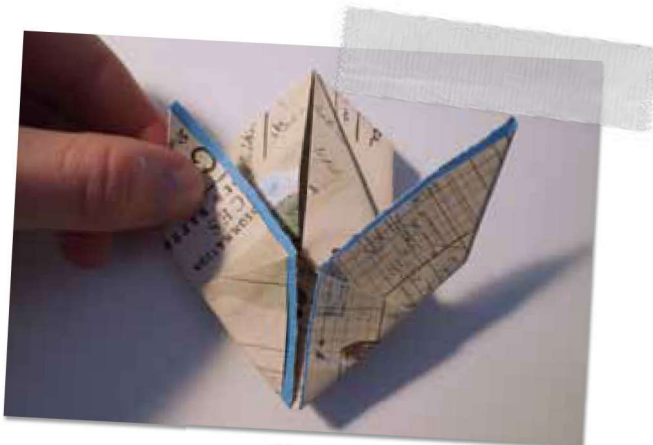
Drehe deine Basterei nun um.

**Schritt 19:**

Klappe nun die rechte und linke Seite des Dreiecks zur Mittellinie hin und streiche die Falten fest.

**Schritt 20:**

Jetzt klappst du die beiden Spitzen in einem rechten Winkel nach außen.

**Schritt 21:**

Falte jetzt die beiden Spitzen mittig nach oben. Dein Hase wird langsam erkennbar.

**Schritt 22:**

Nimm deinen fast fertigen Hasen in die Hand und drücke die beiden Hasenohren mit den Fingern zusammen. An der Hasennase siehst du ein kleines Loch. Puste vorsichtig in das Loch hinein, sodass sich das Häschen aufplustert.

Die fertigen Häschen kannst du überall drapieren – zum Beispiel auf dem Ostertisch, auf Fensterbänken oder im Blumenbett.

